

Ausbau und Neubaustrecke Stuttgart - Augsburg Bereich Wendlingen – Ulm

Planfeststellungsunterlagen

Planfeststellungsabschnitt 2.2 „Albaufstieg“

| Anlage 12.1*b*

Erläuterungsbericht

Landschaftspflegerischer Begleitplan

○ Anhang 2: Detaillierte Auswirkungsprognose für das
Schutzgut Tiere und Pflanzen

○

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
Bereich Aichelberg									
Acker									
40	Intensiv genutzte Ackerflächen	1	1,11	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
			2,67	45	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss - rasche Wiederherstellung der Funktion (M 1.1), Anlage von Grünland nach Bauabschluss – Aufwertung der Funktion (M 1.3) <i>ohne VM</i>	51	5,55	2,67	
Summe Acker			1,11 2,67					0,00	
Grünland frisch									
21	Mäßig intensiv genutztes Grünland.	2	4,55	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
			2,11	45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 1.4–M 1.6), Anlage eines Streuobstbestandes nach Bauabschluss (A 1.2) – Aufwertung der Funktion <i>ohne VM</i>	52	22,75	4,22	0,00
54	Grünweg mit artenarmen Grünland	1	0,02	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				5	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 1.4) <i>ohne VM</i>	1	0,02		
Summe Grünland frisch			5,71 2,13					0,13 0,00	
Grünland feucht									
37	Mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Feuchtezeigern.	3	0,02	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 0, da geringe Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				5	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 1.4) <i>ohne VM</i>	3	0,06		
Summe Grünland feucht			0,02					0,00	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Fließgewässer									
3	Mäandrierender, unverbauter, tief eingeschnittener Bach mit Flach- und Tiefwasserzonen, kleinen Abstürzen, Uferabbrüchen, Schotterablagerungen und beidseitigem, breitem, strukturreichem Gehölzsaum mit hohem Totholzanteil, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren und mit dicht geschlossenen und lockeren Bereichen.	4	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
			-	3	VM: Wiederherstellung des Gewässerbetts und der Vegetation mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 1.7) <i>ohne VM</i>	5	0,05	-	-
				35	ohne VM	54	0,05 0,04		
Summe Fließgewässer			0,01					0,02	
Laubwald									
12	Buchenwald mit dreischichtigem Waldaufbau aus überwiegend alten, mittelalten und daneben jungen Bäumen mit hohem Anteil an Pilzen, relativ hohem Totholzanteil, teilweise dichten Kronenschluss, kleinen Lichtungen und dicht ausgebildeter Kraut- und Strauchschicht.	4	0,06	5	dauerhafte Überbauung	4	0,24	0,24	TP 1
Summe Laubwald			0,06					0,24	
Gesamtsumme Eingriffsbereich Aichelberg			7,46 4,89					0,71 0,26	
Bereich Umpfental, Hagenbrunnen									
Bereich Umpfental									
Grünland frisch									
404	Frisches, mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern, teilweise mit vereinzelt Feuchtezeigern und stellenweise mit lockerem, jungen Eschenaufwuchs.	3	0,32 0,72	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,32 0,72	0,32 0,72	
				45	EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.1) <i>ohne VM</i>	53	1,60 2,16		TP 23
454	Frisches, mäßig extensiv genutztes, beweidetes Grünland mit Magerkeitszeigern und sehr vereinzelt Feuchtezeigern am Hangfuß.	3	0,31 0,37	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,31 0,37	0,31 0,37	
				45	EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.1) <i>ohne VM</i>	53	1,55 1,11		TP 23

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
458	mäßig artenreiches, mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	3	3,54	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	3,54	3,54	TP 23
			3,54		EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme				
				15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.1) <i>ohne VM</i>	53	17,55 10,62		
463	Frisches, mäßig extensiv genutztes, beweidetes Grünland mit Magerkeitszeigern und sehr vereinzelt Feuchtheizern am Hangfuß.	3	0,06	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,06	0,06	TP 23
			0,02		EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme				
				15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.1) <i>ohne VM</i>	53	0,30 0,06		
Summe Grünland frisch			4,20 4,65					4,20 4,65	
Streuobstwiese									
461	Streuobstwiese mit überwiegend alten, totholz- und baumhöhlenreichen, teilweise bemoosten Hochstämmen mit mäßig extensiv genutztem Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	4	0,21	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,42	0,42	TP 23
			0,28		VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes nach Bauabschluss (M 3.2, M 3.5)				
				35	<i>ohne VM</i>	54	1,05 1,12		
Summe Streuobstwiese			0,21 0,28					0,42 0,56	
Fließgewässer									
414	Zeitweise wasserführender Graben mit geradem Verlauf, vereinzelt Gehölzaufwuchs mit einer Altersstruktur von <6 bis 10 Jahren und Hochstaudenflur.	2	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,01	0,01	
					VM: Wiederherstellung des Gewässerbettes und der Vegetation mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.4)				
				35	<i>ohne VM</i>	52	0,05 0,02		
Summe Fließgewässer			0,01					0,01	
Hecke, Feld- und Ufergehölz									
416	Mehrrheilige, dicht geschlossene Hecke auf Straßenböschung bzw. an Graben mit Dominanz von Fichte, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, geringen Totholzanteil und Saum mit Feuchtheizern.	2	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,01	0,01	
					VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3)				
				35	<i>ohne VM</i>	52	0,05 0,02		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
417	Mehrreihige, dicht geschlossene Hecke mit Sträuchern und überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum.	4	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04	0,04	-
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3) ohne VM	54	0,10 0,08		
422	Dicht geschlossene Hecke mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren an Feldweg, mit geringen Totholzanteil und Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern. Die Hecke befindet sich überwiegend an einem begrädeten Bachlauf.	4	0,01 0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02 0,04	0,02 0,04	TP 23
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3) ohne VM	54	0,05 0,08		
427	<i>Mehrreihige, dicht geschlossene Hecke mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, Bereichen mit jungen bzw. fehlenden Aufwuchs, hohen Totholzanteil und Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern.</i>	4	0,01	3	<i>bauzeitliche Flächeninanspruchnahme</i>	2	0,02	0,02	TP 2
				5	<i>VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3)</i> <i>ohne VM</i>	4	0,04		
434	Locker geschlossenes Feldgehölz mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, relativ geringen Totholzanteil, Saum mit Feuchtezeigern und einer geringen Beeinträchtigung durch Holzablagerung.	3	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3) ohne VM	53	0,05 0,03		
435	Lückige Hecke aus älteren Bäumen mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, relativ geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum.	4	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04	0,04	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3) ohne VM	54	0,10 0,08		
464	Hecke mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, Bereiche mit jungem Gehölzaufwuchs bzw. mit fehlendem Aufwuchs, vereinzelt alte Bäume, Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern	3	0,03	3	<i>bauzeitliche Flächeninanspruchnahme</i>	2	0,06	0,06	
				5	<i>VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 3.3)</i> <i>ohne VM</i>	4	0,12		
Summe Hecke, Feld-, Ufergehölze			0,07 0,12				0,13 0,23		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Einzelbaum									
425	Markanter, alter, totholz- und baumhöhlenreicher Apfelbaum.	4		3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMU ist 0, da Aufwertung durch Pflanzung von 2 Bäumen (A 3.3) VM: Pflanzung eines Obstbaumes nach Bauabschluss (M3.6) <i>ohne VM</i>	5	0,00		TP 23
424	Markante, alte, mehrstämmige Esche und alter Apfelbaum.	3		3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMU ist 0, da Aufwertung durch Pflanzung von 2 Bäumen (A 3.3) VM: Pflanzung eines Obstbaumes nach Bauabschluss (M 3.6) <i>ohne VM</i>	5	0,00		TP 23
465	Alter, markanter Einzelbaum	4		3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMU ist 0, da Aufwertung durch Pflanzung von 8 Bäumen (A 3.3) VM: Pflanzung von vier Obstbäumen nach Bauabschluss (M 3.6) <i>ohne VM</i>	5	0,00		TP 23
Summe Einzelbaum								0,00	
Gesamtsumme Umpfental			4,49 5,06					4,76 5,45	
Hagenbrunnen									
Acker									
3124	<i>Acker, artenarm, intensiv genutzt (Getreide)</i>	7	2,11	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss – rasche Wiederherstellung der Funktion (M 4.1), im Bereich der dauerhaften Seitenablagerung Ansaat von Grünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften bzw. einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss – Aufwertung der Funktion (M 4.2, M 4.6) <i>ohne VM</i>	5	0,00	-0,00	
Summe Acker			3,89					0,00	
Grünland frisch									
3114	<i>Grünweg</i>	7	0,07	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.3) <i>ohne VM</i>	5	0,00	0,00	
			-	-			-	-	
			-	7		5	0,36	-	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
3125	Fettwiese am Hang nördlich von Gröbingen, artenarm, intensiv genutzt	2	2,29 0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	-0,00	
					15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.3) VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften (M 4.1 – M 4.2), Ansaat einer standortgerechten Gras- und Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften (M 4.4, M 4.6, M 4.7) nach Bauabschluss ohne VM	52	11,45 0,02	
3135	Fettwiese, geringes bis mittleres Artenreichtum, mäßig intensive Nutzung, wenige Magerzeiger, Doldenblütler vorhanden	3	0,46	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,46	0,46	
			-	-	1	EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.13) ohne VM	-	-	-
3157	Fettwiese im Tal, artenarm, eingestreut Feuchtheizer, einzelne junge Bäume	3	0,09 0,56	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	01	0,09 0,56	0,09 0,56	
					15	EP: WMF ist 0 1, da geringe umfangreiche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.3) ohne VM	53	0,45 1,68	
3199	extensiv genutztes Grünland zwischen Autobahn und Straße, mittleres Artenreichtum, Vorbelastung durch Verkehr	3	0,13 1,04	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,13 1,04	0,13 1,04	
					15	EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.3) ohne VM	53	0,65 3,12	
3201	Fettwiese am Hang nördlich von Gröbingen, artenarm, intensiv genutzt	2	0,54	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
					5	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.3) ohne VM	2	1,08	
Summe Grünland frisch			10,45 2,15				0,73 1,60		
Hecke, Feld-, Ufergehölz									
3167	Hecke auf Straßenböschung, naturnah, überwiegend Büsche, einschließlich Graben und Saum, Vorbelastung Straße	3	0,003 0,03	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,006 0,06	0,006 0,06	
					35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.11) ohne VM	53	0,02 0,09	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
3196	kurze Hecken mit jungen Gehölzen	2	0,08	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,08	0,08	
				5	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.11) ohne VM	2	0,16		
3197	breite Hecke entlang Autobahn, mittelalte Bäume, Vorbelastung durch Verkehr	2	0,36 0,84	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,36 0,84	0,36 0,84	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.11) ohne VM	52	1,80 1,68		
3198	breite Hecke mit alten Bäumen entlang Straße, artenreich, mäßig struktureich, Vorbelastung Verkehr	3	0,03	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,06	0,06	
				5	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.11) ohne VM	3	0,09		
Summe Hecke, Feld-, Ufergehölz			0,363 0,98				0,366 1,04		
Baumreihe									
3194	Baumreihe mit jungen Bäumen entlang Straße nördlich Gruibingen, frisches Grünland mit einzelnen Magerzeigern	2	0,01 0,27	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,01 0,27	0,01 0,27	
				35	VM: Wiederherstellung der Baumreihe mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.12) ohne VM	52	0,05 0,54		
Summe Baumreihe			0,01 0,27				0,01 0,27		
Verkehrsbegleitgrün									
3195	Verkehrsbegleitgrün, Rasen im Straßennahbereich, Vorbelastung durch Verkehr	2	0,18 0,40	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 4.13) ohne VM	52	0,90 0,80		
Summe Baumreihe Verkehrsbegleitgrün			0,18 0,40				0,00		
Gesamtsumme Hagenbrunnen			14,903	3,80			1,126	2,91	
Gesamtsumme Umpfental, Hagenbrunnen			19,393	8,86			6,886	8,36	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Bereich Filstal									
Acker									
773	Intensiv genutztes Ackerland.	1	0,54 0,43	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				45	VM: Anlage von extensiv genutztem Grünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss - rasche Wiederherstellung und Aufwertung der Funktion (A 5.1, A 5.2) ohne VM	51	2,70 0,43		
Summe Acker			0,54 0,43					0,00	
Grünland frisch									
703	Frisches, mäßig intensiv genutztes Grünland.	3	0,01	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,44 0,63	TP 34
			0,38 0,60	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,38 0,60		
				45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.9) ohne VM	53	1,90 1,80		
705	Frisches, mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Mager- und Feuchtigkeitszeigern und stellenweise dichten Brennesselaufwuchs.	3	0,09 0,08	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da <i>umfassende-geringe</i> Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.9, M 5.19) ohne VM	53	0,45 0,24		
708	Frisches, extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern und stellenweise jungen Gehölzaufwuchs.	3	0,21 0,26	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,21 0,26	0,21 0,26	TP 34
				45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.11, M 5.19) ohne VM	53	1,05 0,78		
722	<i>Frisches, mäßig intensiv genutztes Grünland.</i>	3	0,02	5	<i>dauerhafte Überbauung</i>	3	0,06	0,06	TP 3
			0,19 0,54	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,19 0,54	0,54	TP 3
				4	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.1, M 5.4)	5	0,95		
				5	ohne VM	3	1,62		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
728	Frisches, mäßig extensiv genutztes bzw. beweidetes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern im Böschungsbereich, teilweise jungen Gehölzaufwuchs und stellenweise dichten Brenneselaufwuchs. Im Süden an Weg vereinzelt älterer Gehölzaufwuchs ohne Totholz.	3	0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.11, M 5.19) ohne VM	1	0,01	0,01	
						3	0,03		
769	Frisches, mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	3	0,11 0,29	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 0 1, da geringe-umfassende Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.1) ohne VM	01	0,00 0,29	0,00 0,29	TP 3
				-15		-13	0,11 0,87		
1002	Mähweide mit Rinderhaltung und Mahd, intensive Nutzung, artenarm, weniger Kräuter und Leguminosen	2	0,12	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.28) ohne VM	0	0,00	0,00	
				5		2	0,24		
Summe Grünland frisch			1,62 1,93				0,81 1,79		
Grünland feucht									
702	Feuchtes, mäßig extensiv genutztes Grünland.	3	0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 0, da geringe Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.9) ohne VM	0	0,00	0,00	
				5		3	0,03		
706	Feuchtes, mäßig extensiv genutztes Grünland mit vereinzelt Magerkeitszeigern im Böschungsbereich, teilweise dichten Brenneselaufwuchs und vereinzelt, älteren Gehölzen.	3	0,02	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 0, da geringe Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.9) ohne VM	0	0,00	0,00	
				-15		53	0,10 0,06		
Summe Grünland feucht			0,02 0,03				0,00		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
Streuwiesen									
704	Streuwiese aus alten, totholz- und baumhöhlenreichen Obstbäumen mit teilweise lockeren Gehölzaufwuchs bis 10 Jahren unter den Bäumen. Der Unterwuchs ist mäßig extensiv genutzt mit vereinzelt Feuchtezeigern.	4	0,01	5	dauerhafte Überbauung	4	0,04	0,32	TP 45
			0,15 0,14	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,30 0,28	0,34	
					VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes nach Bauabschluss (M 5.20)				
				35	ohne VM	54	0,75 0,56		
709	Streuwiese mit überwiegend alten, totholz- und baumhöhlenreichen Hochstämmen mit extensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern und stellenweise jungen Gehölzaufwuchs.	4	0,35 0,25	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,70 0,50	0,70 0,50	TP 34
					VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes nach Bauabschluss (M 5.10)				
				35	ohne VM	54	1,75 1,00		
736	<i>Streuwestreife mit alten, totholz- und baumhöhlenreichen Hochstämmen, mit mäßig intensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern im Böschungsbereich und relativ starker Beeinträchtigung durch Ablagerung von Siloballen und Mist sowie Abstellung von Maschinen.</i>	4	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
					VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes nach Bauabschluss (M 5.20)				
				5	ohne VM	4	0,04		
771	Streuwiese mit mittelalten, totholzreichen Hochstämmen, vereinzelt jungen, nachgepflanzten Obstbäume und mit mäßig intensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Feuchtezeigern, stellenweise Brennesselaufwuchs unter Bäumen und vereinzelt, junger Gehölzaufwuchs.	3	0,14	5	dauerhafte Überbauung	3	0,42	0,42	TP 34
			0,25 0,14	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,50 0,28	0,28	
					VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes (M 5.6)-bzw.-Ansaat von Grünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.4)				
				35	ohne VM	53	1,25 0,42		
775	Streuwiese mit alten, bemoosten Hochstämmen mit Totholz und Baumhöhlen und mäßig extensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Feuchtezeigern.	4	0,07 0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,14 0,02	0,14 0,02	TP-4
					VM: Wiederherstellung des Streuobstbestandes nach Bauabschluss (M 5.9, M 5.10)				
				35	ohne VM	54	0,35 0,04		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
779	Streuobstwiese aus überwiegend älteren, bemoosten und mit Misteln bewachsenen Hochstämmen mit Totholz und Baumhöhlen und mäßig extensiv genutzten, beweideten Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	4	0,05	43	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,10	0,10	
				45	ohne VM	54	0,25 0,20		
795	<i>Streuobstwiesen aus überwiegend alten Bäumen mit relativ hohem Totholzanteil und mäßig extensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern.</i>	4	0,05	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,10	0,10	
				5	ohne VM	4	0,20		
927	Streuobstwiese mit überwiegend alten, totholz- und baumhöhlenreichen Hochstämmen mit extensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Magerkeitszeigern und stellenweise jungen Gehölzaufwuchs.	4	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04	0,04	TP 4
				35	ohne VM	54	0,10 0,08		
928	Streuobstwiese mit mittelalten, totholzreichen Hochstämmen, vereinzelt jungen, nachgepflanzten Obstbäume und mit mäßig intensiv genutzten Unterwuchs mit vereinzelt Feuchtheizern, stellenweise Brenneselaufwuchs unter Bäumen und vereinzelt junger Gehölzaufwuchs.	3	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04	0,04	
				35	ohne VM	53	0,10 0,06		
929	Streuobstwiese aus alten, totholz- und baumhöhlenreichen Obstbäumen mit teilweise lockeren Gehölzaufwuchs bis 10 Jahren unter den Bäumen. Der Unterwuchs ist mäßig extensiv genutzt mit vereinzelt Feuchtheizern.	4	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
				35	ohne VM	54	0,05 0,04		
Summe Streuobstwiesen			1,04 0,85				2,10 1,86		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Ruderal- und Sukzessionsflur, Schlagflur									
712	Stark verbuschte Wachholderheide mit teilweise dicht geschlossenen Gehölzaufwuchs, überstehenden Bäumen und kleinen, offenen Bereichen mit Magerkeitszeigern. Die Fläche ist strukturreich und zeigt ein abwechslungsreiches Kleinmosaik, der Totholzanteil ist gering.	4	0,003 0,01	5	dauerhafte Überbauung	4	0,012 0,04	0,132 0,19	TP 34
			0,12 0,15	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>EP: WMF ist 1, da hochwertiger Bestand</i>	1	0,12 0,15		
					VM: Entwicklung einer Wachholderheide, Heidepflege im Brückennahbereich nach Bauabschluss (M 5.13) <i>ohne VM</i>				
				15		14	0,12 0,60		
716	abgeholzte Fläche mit aufkommenden Gehölzen, im Norden dichter Aufwuchs, im Süden lockerer Aufwuchs mit einem Alter von <6 bis 10 Jahren und geringen Totholzanteil.	3	0,01	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,12 0,03	TP 34
			0,04 0,02	2	Schallbelastung	1	0,04 0,02	0,02	
			0,00 0,01	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	2	0,00 0,02	0,02	
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht <i>ohne VM</i>	53	0,00 0,03		
			0,03	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	1	0,03	0,03	
				25	VM: -Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften- im Bereich von Böschungen und Gräben -nach Bauabschluss (M 5.16) <i>ohne VM</i>	53	0,15 0,09		
			0,02 0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>EP: WMF ist 0, da geringe Flächeninanspruchnahme</i>	10	0,02 0,00	0,00	
	15	VM: Wiederherstellung bzw. Entwicklung einer Sukzessionsfläche nach Bauabschluss (M 5.17) <i>ohne VM</i>	53	0,10 0,03					
Summe Ruderal-Sukzessionsflur, Schlagflur			0,223 0,24				0,262 0,29		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
Fließgewässer									
723	Mäandrierender, naturnaher Bach mit Flach- und Tiefwasserzonen, natürlichen, kleinen Abstrüzen, bemoosten Steinen, Uferabbrüchen bzw. Prallhängen, Schotter-, Sand- und Schluffablagerungen, kleinflächigen Aufweitungen und naturnahen Gewässerquerschnitt. Das Ufergehölz besteht aus alten Bäumen und Strüchern mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, ist überwiegend dicht geschlossen und mit nährstoffreichen Saum mit Hochstaudenflur. Vereinzelt befinden sich sehr alte Weiden im Bestand und eine kleinflächige Pappelpflanzung im Uferbereich.	5	0,06	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	3	0,18	0,18	TP 34
			0,09						
				35	ohne VM	5	0,30	0,45	
Summe Fließgewässer			0,24					0,18	0,27
			0,09					0,27	
Hecke, Feld-, Ufergehölz									
707	Einreihige Hecke auf ehemaligen Bahnkörper mit Strüchern und überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis 10 Jahren, geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Feuchtheizern.	3	0,15	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,30	0,30	TP 34
				35	ohne VM	53	0,75	0,45	
710	Mehrreihige Hecke auf Böschung entlang eines Radweges aus Strüchern und überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis 20 Jahren, vereinzelt älteren Bäume im Bestand, teilweise dicht, teilweise locker geschlossen, mit geringen Totholzanteil und relativ nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Magerkeitszeigern. An Hecke entlang verläuft ein zeitweise wasserführender Weggraben.	3	0,13	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,26	0,26	TP 34
			0,09						
				35	ohne VM	53	0,65	0,27	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	Fß	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
725	Mehrrheilige Hecke auf Böschung an befestigten Weg mit Sträuchern und überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, überwiegend dicht geschlossen, mit relativ geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern.	4	0,05 0,07	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,10 0,14	0,10 0,14	TP 4
					35	ohne VM	54	0,25 0,28	
726	Schmale Hecke auf Böschung entlang der Landstraße mit älteren Sträuchern und Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern. Geringe Beeinträchtigung durch angrenzende Straße. Im Westen kleiner, dicht geschlossener Heckenabschnitt mit alten Bäumen.	3	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
					35	ohne VM	53	0,05 0,03	
727	Mehrrheilige Hecke auf Böschung an Landstraße mit Sträuchern und überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, dicht geschlossen, mit geringen Totholzanteil und breiten vorgelagerten, nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	4	0,04 0,06	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,08 0,12	0,08 0,12	TP 4
					35	ohne VM	54	0,20 0,24	
729	Überwiegend locker geschlossene Hecke auf Böschung entlang eines Weges aus überwiegend Sträuchern, vereinzelt überstehende Bäume, mit einer Altersstruktur von <6 bis 10 Jahren, sehr geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	3	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04	0,04	
					35	ohne VM	53	0,10 0,06	

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [°ha]	WMU Σ [°ha]	KSP
747	Breite, mehrreihige Hecke an Hang, teilweise auf Lesesteinhaufen, aus überwiegend alten, mehrstämmigen Haseln, locker geschlossen, mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, geringen Totholzanteil, sehr lückigen Unterwuchs und relativ nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern.	4	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02	0,02	
					VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.26)				
				35	ohne VM	54	0,05 0,04		
772	Hecke an Wegböschung, im Norden mit Baumhecke aus jungen Eschen ohne gut ausgebildete Niederstrauchschicht und einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren. Im Süden dicht geschlossenes Schliehengebüsch mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren und nährstoffreicher Saum mit vereinzelt Magerkeitszeigern.	3	0,02 0,03	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,04 0,06	0,04 0,06	
					VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.21)				
				35	ohne VM	53	0,10 0,09		
778	Locker geschlossene Hecke mit überstehenden Bäumen und einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum mit vereinzelt Feuchtezeigern. Kleinflächiger Bereich mit geschnittenen Liguster.	3	0,03 0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,06 0,04	0,06 0,04	
					VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss- (M 5.26)				
				35	ohne VM	53	0,15 0,06		
781	Teilweise dicht, teilweise locker geschlossener Hecke mit einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, vereinzelt mit älteren Bäume, geringen Totholzanteil, nährstoffreichen Saum und Beeinträchtigung durch A8.	3	0,05 0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,10 0,02	0,10 0,02	
					VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss- (M 5.26)				
				35	ohne VM	53	0,25 0,03		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
791	Überwiegend locker geschlossene bzw. lückige Hecke entlang Böschung, teilweise mit dicht geschlossenen Bereichen, mit alten Sträuchern und jüngeren, überstehenden Bäumen, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahre, geringen Totholzanteil und nährstoffreichen Saum.	3	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.26)	2	0,02	0,02	
			-	-					
			-	3	ohne VM	5	0,05	-	
794	Dicht geschlossene, artenreiche Hecke an der A 8 mit überstehenden Bäumen und Sträuchern, einer Altersstruktur von <6 bis >20 Jahren, relativ geringen Totholzanteil und relativ nährstoffreichen Saum mit vereinzelten Mager- und Feuchtigkeitszeigern.	3	0,003 0,07	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.29)	2	0,006 0,14	0,006 0,14	
				35	ohne VM	53	0,02 0,21		
Summe Hecken, Feld- Ufergehölz			0,543 0,54				1,086 1,08		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Laubwald									
711	Buchenwald mit überwiegend zweischichtigen Waldaufbau aus überwiegend alten, daneben mittelalte und junge Bäumen, mit dichten Kronenschluss, kleinen Lichtungen, lückiger Strauch- und Krautschicht und relativ hohen Totholzanteil mit teilweise stehenden toten Bäumen. Die Fläche fällt steil nach Süden hin ab, mit kleinflächigen offenen Fels und teilweise Bereiche mit kleinen, bemoosten Felsstellen.	4	0,18 0,20	5	dauerhafte Überbauung	4	0,72 0,80	4,09 0,80	TP 34
			0,30 0,35	2	Schallbelastung	1	0,30 0,35	0,35	
			0,14 0,19	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	3	0,42 0,57	0,57	
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	54	0,70 0,76		
			0,07	3	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	2	0,14	0,14	
				35	VM: Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften im Bereich von Böschungen und Gräben nach Bauabschluss (M 5.16) ohne VM	54	0,35 0,28		
			1,06 0,66	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme (ohne Aufwuchsbehinderung)	2	2,42 1,32	1,32	
			0,32	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme und spätere Aufwuchsbehinderung	2	0,64	0,64	
				35	VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgeländen nach Bauabschluss (M 5.14), in Bereichen vorgegebener Aufwuchsbegrenzung Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgeländen im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.14) (M 5.15) ohne VM	54	5,30 3,96		
			0,15 0,08	3	Aufwuchsbehinderung durch Brückenbauwerk (Verschattung / Wuchsbegrenzung) außerhalb bauzeitlicher Flächeninanspruchnahme	2	0,30 0,16	0,16	
	3	VM: Entfernen von Einzelbäumen aus Gründen der Betriebssicherheit (M 5.35), Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgeländen im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.15) ohne VM	52	0,75 0,16					

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [°ha]	WMU Σ [°ha]	KSP
714	Dreischichtig aufgebaute Laubwald mit Buchen und vielen Eschen, mit lockeren Kronenschluss, dicht geschlossener Strauchschicht, lockerer Krautschicht und relativ hohen Totholzanteil.	3	0,01	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,29	TP 34
			0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme und spätere Aufwuchsbehinderung durch Brückenbauwerk (Verschattung / Wuchsbegrenzung)	2	0,02	0,02	
				3	VM: Entfernen von Einzelbäumen aus Gründen der Betriebssicherheit, Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.15) ohne VM	5	0,05		
			0,12 0,16	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,24 0,32	0,32	
				35	VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.14) VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.14), in Bereichen vorgegebener Aufwuchsbegrenzung Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.15) ohne VM	53	0,60 0,48		
715	Zweischichtig aufgebaute Laubwald aus jungen Bäumen mit dichten Kronenschluss, lockere Krautschicht, fehlender Strauchschicht und relativ geringen Totholzanteil.	3	0,01	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,16	TP 34
			0,05 0,03	2	Schallbelastung	1	0,05 0,03	0,03	
			0,03 0,02	3	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	2	0,06 0,04	0,04	
				35	VM: -Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften im Bereich von Böschungen und Gräben -nach Bauabschluss (M 5.16) ohne VM	53	0,15 0,06		
			0,01	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	2	0,02	0,02	
				5	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	3	0,03		
			0,01 0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,02 0,04	0,04	
				35	VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.14) ohne VM	53	0,05 0,06		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
752	Buchenwald aus überwiegend mittelalten, daneben jungen und vereinzelte alten Bäume mit überwiegend einschichtigen Waldaufbau, dicht geschlossenen Kronen, locker ausgebildeter Kraut- und Strauchschicht und geringen Totholzanteil. Im Untergrund befinden sich vereinzelt bemooste, kleine Felsbrocken. Der Wald wird durch die AB beeinträchtigt.	3	0,01	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,49	TP 45
			0,04 0,02	3	Aufwuchsbehinderung durch Brückenbauwerk (Verschattung / Wuchsbegrenzung) <i>außerhalb bauzeitlicher Flächeninanspruchnahme</i>	2	0,08 0,04	0,04	
				3	VM: Entfernen von Einzelbäumen aus Gründen der Betriebssicherheit; Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.364) <i>ohne VM</i>	52	0,20 0,06		
			0,19 0,22 0,04	3 3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>bauzeitliche Flächeninanspruchnahme und spätere Aufwuchsbehinderung</i> <i>VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.22), in Bereichen vorgegebener Aufwuchsbegrenzung Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.34) VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.22)</i> <i>ohne VM</i>	2 2	0,38 0,44 0,08	0,44 0,08	
758	Waldstreifen an steilen, nach Osten fallenden Hang aus jüngeren Bäumen mit lockerem Kronenschluss, dicht ausgebildeter Strauchschicht, locker ausgebildeter Krautschicht und relativ geringen Totholzanteil.	3	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss (M 5.22) <i>ohne VM</i>	2	0,02	0,02	TP 5

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
759	Ein- bis zweischichtig aufgebauter Buchenwald aus überwiegend mittelalten, daneben jungen und alte Bäume mit lockeren Kronenschluss, kleinen Lichtungen, weitgehend fehlender Strauchschicht, dicht ausgebildeter Krautschicht und relativ hohen Totholzanteil. Des weiteren kleiner, aufgelichteter Bereich mit vereinzelt, alten Bäumen und jungen, aufkommenden Gehölzen. Der Untergrund ist teilweise steinig mit bemoosten Felsbrocken.	4	0,39 0,51	5	dauerhafte Überbauung	4	1,52 2,04	4,94 2,04	TP 45
			0,09 0,14	3	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	2	0,18 0,28	0,28	
				35	VM: Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkunftsn im Bereich von Böschungen und Gräben nach Bauabschluss (M 5.33) <i>ohne VM</i>	54	0,45 0,56		
			1,61 0,78	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	3,22 1,56	1,56	
			0,05	3	<i>bauzeitliche Flächeninanspruchnahme und spätere Aufwuchsbehinderung</i> <i>VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten nach Bauabschluss (M 5.31), in Bereichen vorgegebener Aufwuchsbegrenzung Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.34) VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten nach Bauabschluss (M 5.31)</i> <i>ohne VM</i>	2 54	0,10 8,05 3,32	0,10	
Summe Laubwald			4,57 3,89				9,99 9,01		
Nadelwald									
713	Nadelwald aus überwiegend mittelalten Fichten, daneben vereinzelt alte und junge Bäume, mit dicht geschlossen Kronen, lückiger Kraut- und Strauchschicht und geringen Totholzanteil.	3	0,04	2	Schallbelastung	1	0,01	0,07	
			0,03 0,11	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,06 0,22	0,22	TP 4
				35	VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten nach Bauabschluss (M 5.12, M 5.14) <i>ohne VM</i>	53	0,15 0,33		
731	Wald aus mittelalten, aufgelichteten Fichten, vereinzelt mittelalten Laubbäumen, mit locker geschlossener Kronenschicht, dicht ausgebildeter Strauch- und Krautschicht und relativ geringen Totholzanteil. Teilweise mit vorgelagerten Saum aus Laubbäumen.	23	0,04	5	dauerhafte Überbauung	3	0,03	0,43	
			0,15 0,23	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,30 0,46	0,46	TP 4
			0,02	3	<i>bauzeitliche Flächeninanspruchnahme und spätere Aufwuchsbehinderung</i> <i>VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten nach Bauabschluss (M 5.22), in Bereichen vorgegebener Aufwuchsbegrenzung Aufforstung mit niedrig wachsenden, standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsngebieten im Eingriffsbereich nach Bauabschluss (M 5.22 M 5.34)</i> <i>ohne VM</i>	2 53	0,04 0,75	0,04	
				35					

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
751	Mittelalte, nicht aufgelichtete Fichtenaufforstung mit dichten Kronenschluss und weitgehend fehlender Strauch- und Krautschicht.	2	0,01	5	dauerhafte Überbauung	2	0,02	0,19	
			0,17 0,19	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,17 0,19	0,19	TP 4
				35	VM: Aufforstung der Flächen mit standortgerechten Forstgehölzen aus entsprechenden forstlichen Herkunftsgebieten nach Bauabschluss- (M 5.22) ohne VM	52	0,85 0,38		
Summe Nadelwald			0,43 0,55				0,69 0,91		
Kleingarten, Freizeitgrundstück									
757	Kleingarten mit Häuschen, umgeben von einer geschnittenen Buchshecke mit vereinzelt jüngern Bäumen und intensiv genutzten, frischen Grünland.	1	0,03 0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist +0, da umfassende-geringe Flächeninanspruchnahme	10	0,03 0,00	0,03 0,00	
				35	VM: Wiederherstellung des Kleingartens nach Bauabschluss (M 5.23) ohne VM	51	0,15 0,02		
797	Kleingarten mit Häuschen, vereinzelt Bäumen, intensiv genutzten Grünland und einer dicht geschlossenen Hecke mit vereinzelt nicht heimischen Gehölzen entlang des Weges.	2	0,01	5	dauerhafte Überbauung	2	0,02	0,02	
			0,02 0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,02 0,01	0,02 0,01	
				35	VM: Wiederherstellung des Kleingartens nach Bauabschluss (M 5.27) ohne VM	52	0,10 0,02		
Summe Kleingarten, Freizeitgrundstück			0,05 0,04				0,05 0,03		
Verkehrsbegrünung									
767	Bis ca. 10 Jahre alter, dicht geschlossener Gehölzaufwuchs an A8.	2	0,03	3	Aufwuchsbehinderung durch Brückenbauwerk (Verschattung / Wuchsbegrenzung)	1	0,03	0,03	
			-	-	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.32)	-	-	-	
			-	3	ohne VM	5	0,15	-	
			0,16 0,15	13	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	91	0,90 0,15	0,15	
	15	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 5.32) ohne VM	52	0,80 0,30					
Summe Verkehrsbegrünung			0,19 0,15				0,03 0,15		
Gesamtsumme Eingriffsbereich Filstal			0,466 8,74				15,188 15,39		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [°ha]	WMU Σ [°ha]	KSP
Bereich Hohenstadt									
Acker									
2007	Intensiv-Acker mit nur spärlich entwickelter oder nicht vorhandener Segetalflora	1	0,03 0,06	5	dauerhafte Überbauung	1	0,03 0,06	0,03 0,06	TP-6
			0,25 0,24	4	Inanspruchnahme für Schotterweg EP: WMF ist 0, da Verzicht auf bituminöse Deckschicht	0	0,00		
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	51	1,25 0,24		
			0,31 0,34	2	dauerhafte Inanspruchnahme für Regenrückhaltebecken	0	0,00		
				25	VM: Zulassen von Sukzession nach Bauabschluss - Aufwertung der Funktion (M 7.26) ohne VM	51	1,55 0,31		
			0,26	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche	0	0,00		
				5	VM: Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession nach Bauabschluss (M 7.23), Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften im Bereich von Böschungen und Gräben nach Bauabschluss - Aufwertung der Funktion (M 7.24) ohne VM	1	0,26		
			5,17 4,54	1	bauezeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00		
				45	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss- rasche Wiederherstellung der Funktion (M 7.16, M 7.20.) Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften- rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.19, M 7.24) ohne VM	51	25,85 4,54		
			4,16 3,85	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagerung	0	0,00		
	45	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	51	20,89 3,85					

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [°ha]	WMU Σ [°ha]	KSP
2019	Intensiv-Acker mit nur spärlich entwickelter oder nicht vorhandener Segetalflora Intensiv-Acker mit nur spärlich entwickelter oder nicht vorhandener Segetalflora	2	0,26 0,25	5	dauerhafte Überbauung	2	0,52 0,50	0,53 0,50	TP 56
			0,01 0,13	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	1	0,01 0,13	0,13	
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	52	0,05 0,26		
			0,06 0,05	2	dauerhafte Inanspruchnahme für Regenrückhaltebecken <i>EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche</i>	0	0,00		
				25	VM: Zulassen von Sukzession nach Bauabschluss - Aufwertung der Funktion (M 7.26) ohne VM	52	0,30 0,10		
			0,26 0,28	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben <i>EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche</i>	0	0,00		
				25	VM: Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession nach Bauabschluss - Aufwertung der Fläche (M 7.23), <i>Ansaat einer standortgerechten Gras-Kraut-Mischung aus gebietsheimischen Herkünften im Bereich von Böschungen und Gräben nach Bauabschluss - Aufwertung der Fläche (M 7.24) ohne VM</i>	52	1,30 0,56		
			0,83 0,86	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00		
				45	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss- rasche Wiederherstellung der Funktion (M 7.20), <i>Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften- rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.22, M 7.24, M 7.25) ohne VM</i>	52	4,15 1,72		
6,87 6,75	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagerung	0	0,00	-				
	45	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	52	34,35 13,50					
2165	Sonnenblumen-Ansaat	1	0,09	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				45	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss- rasche Wiederherstellung der Funktion (M 7.20) ohne VM	51	0,45 0,09		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
2730	intensiv genutzte Ackerflächen westlich und südlich von Hohenstadt	1	0,05	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				-5	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss- rasche Wiederherstellung der Funktion (M 7.20) <i>ohne VM</i>	51	0,25 0,05		
3004	Intensiv genutzter Acker	1	0,74 0,02	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				-5	VM: Wiederherstellung der Ackerflächen nach Bauabschluss- rasche Wiederherstellung der Funktion (M 7.6, M 7.9) <i>ohne VM</i>	51	3,70 0,02		
Summe Acker			19,30 17,77					0,56 0,69	
Grünland frisch									
2157	Halbmagere Goldhafer-Wiese; etwas artenreicher; kennartenarm	3	0,02	5	dauerhafte Überbauung	3	0,06	0,07 0,06	TP 5
			0,03 0,01	-2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräbenbauzeitliche Flächeninanspruchnahme	01	0,00 0,01	0,00 0,01	TP 5
				-5	VM: Anlage eines Gehölzbestandes- mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss <i>Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession nach Bauabschluss (M 7.22, M 7.23) - Aufwertung der Funktion</i> <i>ohne VM</i>	53	0,15 0,03		
			0,38	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				5	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19) <i>ohne VM</i>	2	0,76		
2397	Intensiv-Grünland; arten- und blütenarm, monoton	2	0,02	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				-5	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19) <i>ohne VM</i>	52	0,10 0,04		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
2404	Mäßig intensives, Rot-schwingelreiches Grünland; dennoch relativ arten- und blütenarm, grasreich;	3	0,42 0,45	5	dauerhafte Überbauung	3	1,26 1,35	1,35	TP 56
			0,06 0,09	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	1	0,06 0,09	3,61 0,09	
				25	VM: Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession (M 7.23), Anlage eines Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.22) ohne VM	53	0,30 0,27		
			2,29 2,45	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme</i>	1	2,29 2,45	2,45	
				45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19), <i>Anlage eines Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.22, M 7.27, M 7.28)</i> ohne VM	43	2,29 7,35		
			0,07	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagerung <i>EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche</i>	0	0,00	0,00	
		45	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	53	0,35 0,21				

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
2405	Intensiv-Grünland; arten- und blütenarm, monoton	2	0,20	5	dauerhafte Überbauung	2	0,40	0,49 0,40	TP 56
			0,07 0,05	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	1	0,07 0,05	0,05	TP 5
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	52	0,35 0,10		
			0,14	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				45	VM: Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.24) ohne VM	52	0,70 0,28		
			0,22	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche	0	0,00	0,00	
				5	VM: Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession nach Bauabschluss - Aufwertung der Fläche (M 7.23) ohne VM	2	0,44		
			2,11 1,91	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagerung	0	0,00	0,00	
	45	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	42	2,11 3,82					

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
2406	Intensiv-Grünland; arten- und blütenarm, monoton	3	0,24	5	dauerhafte Überbauung	3	0,72	4,26	TP 56
			0,09 0,12	4	Inanspruchnahme für Schotterweg	2	0,18 0,24	0,24	
				45	VM: Verzicht auf bituminöse Deckschicht ohne VM	53	0,45 0,36		
			0,46 0,44	2	Inanspruchnahme für Abgrabung / Aufschüttung und Gräben	1	0,46 0,44	0,44	
				25	VM: Entwicklung von Magerrasen durch gelenkte Sukzession nach Bauabschluss - Aufwertung der Fläche (M 7.23) ohne VM	53	2,30 1,32		
			2,90 1,85	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme</i>	1	2,90 1,85	1,85	
				45	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften (M 7.19), Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.24) ohne VM	53	14,50 5,55		
			1,21	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagerung <i>EP: WMF ist 0, da Aufwertung der Fläche</i>	0	0,00	0,00	
	45	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	53	6,95 3,63					
2407	Mäßig intensives Grünland; einige Magerkeitszeiger vorhanden, mäßig untergrasreich	3	0,22	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme <i>EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme</i> VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.8) ohne VM	1	0,22	0,22	TP 5
				5		3	0,66		
2409	Intensiv-Grünland; arten- und blütenarm, monoton; Rinderweide	2	0,99	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19) ohne VM	0	0,99	0,99	
				1		5	4,95		
2410	Intensiv-Grünland; arten- und blütenarm, monoton	2	0,16 0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19) ohne VM	0	0,00	0,00	
				45		52	0,80 0,02		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
2733	artenarme Mähwiesen westlich und südlich von Hohenstadt, wenig Kräuter, intensive Nutzung und Düngung	2	0,15	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
			-	-	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.15) ohne VM	1	0,15	-	
3003	relativ nährstoffreiches Grünland mit Gräsern und Kräutern, mäßig intensiv genutzt.	3	0,64 0,40	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,64 0,40	0,40	
			-	-15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.83) ohne VM	53	3,05 0,36		
3401	artenarme Fettwiese, intensiv genutzt, südlich der Autobahn bei Hohenstadt, Aufwertung auf FW=3, da Ausgleichsmaßnahme im Rahmen der BAB A8	3	0,11 0,12	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,11 0,12	0,11 0,12	
			-	-15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.8) ohne VM	53	0,55 0,36		
3405	Fettwiese, mäßig artenarm, extensiv genutzt, vereinzelt Magerzeiger	3	0,25	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da umfassende Flächeninanspruchnahme	1	0,25	0,25	
				-15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.8) ohne VM	53	1,25 0,75		
3415	Grünweg	1	0,19 0,03	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
			-	-15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.8) ohne VM	51	0,95 0,03		
Summe Grünland frisch			14,23 10,90				0,31 8,65		
Grünland trocken									
3009	Ca. 2,5 m breiter Grünlandstreifen auf Böschung mit vereinzelt Magerkeitszeigern und sehr vereinzelt, jungem Gehölzaufwuchs, kleinflächige Bereich mit Brennesselaufwuchs.	3	0,01	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme EP: WMF ist 1, da hochwertige Fläche	1	0,01	0,01	
			-	-15	VM: Wiederherstellung des Grünlands mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.10) ohne VM	53	0,05 0,03		
Summe Grünland trocken			0,06 0,01				0,06 0,01		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [*ha]	WMU Σ [*ha]	KSP
Ruderal- und Sukzessionsflur, Schlagflur									
2158	Klee-Saumgesellschaft; arten- und blütenreich; mehrschichtige Struktur	4	0,05 0,03	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,05 0,03	0,05 0,03	TP 5 - -
				-15	VM: Ansaat von Grünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.19) ohne VM	54	0,25 0,12		
2764	grasreicher Saum an Böschung entlang Weg südöstlich von Hohensardt, teilweise eutroph, einzelne Gebüsch; Vorbelastung Autobahn	2	0,01	2	dauerhafte Inanspruchnahme für Regenrückhaltebeckenweg EP: WMF ist 1, da Nutzungsänderung	1	0,01	0,01	
				25	VM: Zulassen von Sukzession nach Bauabschluss- (M 7.26) ohne VM	52	0,05 0,02		
			0,06 0,07	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				-15	VM: Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - Aufwertung der Fläche (M 7.24) ohne VM	12	0,06 0,14		
Summe Ruderal-Sukzessionsflur, Schlagflur			0,18 0,11					0,06 0,04	
Hecke, Feld-, Ufergehölz									
2159	Schlehen-Hasel-Hecke; sehr gute Struktur, mehrschichtig, stufig, mehrreihig, dicht; arten- und blütenreicher Saum auf Südseite, Nordseite mit nitrophilem Saum	5	0,06	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	3	0,18	0,18	
				3	VM: Fachgerechte Umsetzung der Hecken vor Baubeginn (M 7.21) ohne VM	5	0,30		
2160	Schlehen-Weißdorn-Pfaffenhütchen-Hecken; Elemente trockenwarmer Gebüsch; auf Lesesteinwällen; meist dichte, geschlossene Struktur; nitrophytische sowie artenreiche Säume	5	0,02	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	3	0,06	0,06	
				3	VM: Fachgerechte Umsetzung der Hecken vor Baubeginn (M 7.21) ohne VM	5	0,10		
2161	Schlehen-Hecken; durch Rinder-Verbiss ausgelichtet; mehrreihig, stufig; geschlossene und lückige Bereiche;	4	0,14	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,28	0,28	-
			-	-	VM: Fachgerechte Umsetzung der Hecken vor Baubeginn (M 7.21)	-	-	-	
			-	3	ohne VM	5	0,70	-	
2164	Schlehen-Hasel-Feldahorn-Feldhecken und Feldgehölze; mit einzelnen großen Eichen und Ahornbäumen; artenreich; mehrschichtiger, dichter, gestufter Bestand; z.T. auf Lesesteinriegeln, an Böschung; blütenreiche sowie nitrophytische Säume;	5	0,40 0,17	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	3	0,40 0,51	1,20 0,51	
				35	VM: Fachgerechte Umsetzung der Hecken vor Baubeginn- (M 7.21) ohne VM	55	2,00 0,85		

Nr.	Bestandsbeschreibung	FW	Fläche [ha]	FB	Beeinträchtigung	WMF	WMU [ha]	WMU Σ [ha]	KSP
2411	Schlehen-Weißdorn-Kirschen-Hecke; dicht, breit, stufig; einzelne größere Kirschen; eine Seite an Rinderweide grenzend	4	0,09 0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	2	0,18 0,02	0,18 0,02	
				35	VM: Fachgerechte Umsetzung der Hecken vor Baubeginn -(M 7.21) ohne VM	54	0,45 0,04		
2766	Gebüsch in Feldwegedreieck südöstlich Hohenstadt, klein und artenarm	2	0,01	3	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,01	0,01	
				35	VM: <i>Ansaat von Grünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.17), Pflanzung eines Einzelbaumes nach Bauabschluss (M 7.18)</i> ohne VM	52	0,05 0,02		
Summe Hecke, Feld-, Ufergehölz			0,893 0,19					2,126 0,54	
Verkehrsbegleitgrün									
2414	Ruderaler Grünlandsaum, bewachsene Straßenböschung an BAB	2	1,36 1,09	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	0	0,00	0,00	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.14) ohne VM	52	6,80 2,18		
			0,17 0,14	1	Inanspruchnahme für dauerhafte Seitenablagierung	0	0,00	0,00	
				1	VM: naturnahe Gestaltung durch Entwicklung von Extensivgrünland mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften und Heckenstrukturen aus standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften - rasche Wiederherstellung der Funktion und Aufwertung der Fläche (M 7.24, M 7.25) ohne VM	5	0,85 0,70		
3001	Nährstoffreiches Grünland mit Gräsern und Kräutern sowie vereinzelten Magerkeitszeigern entlang der BAB A8, Beeinträchtigung durch BAB A8	3	0,38 0,42	1	bauzeitliche Flächeninanspruchnahme	1	0,38 0,42	0,38 0,42	
				35	VM: Wiederherstellung des Gehölzbestandes mit standortgerechten Arten aus gebietsheimischen Herkünften nach Bauabschluss (M 7.11) ohne VM	53	1,90 1,26		
Summe Verkehrsbegleitgrün			2,10 1,65					0,38 0,42	
Gesamtsumme Eingriffsbereich Hohenstadt			37,093	30,63				12,066 10,35	
Summen für PFA 2.2			92,074 53,12					38,244 34,36	

Code-Nr.: Nummer der Biotopfläche in den Bestandsplänen (Anlagen 12.2.3.1)

FW: Funktionaler Wert

FB: Funktionale Beeinflussung

WMF: Wertminderungsfaktor

WMU: Wertminderungsumfang

KSP: Konfliktschwerpunkt